

Referent:innen

Philipp Busche Ausbildungsleitung Ärzteausbildung Arlesheim, Chefarzt Innere Medizin in der Klinik Arlesheim. Medizinstudium in Rostock und Tübingen. Facharztzeit in Filderstadt und Stuttgart. Facharzt für Innere Medizin und Gastroenterologie, Notfallmedizin. Fähigkeitsausweis Anthroposophisch erweiterte Medizin (VAOAS, GAÄD), Ausbildung an der Eugen-Kolisko-Akademie. Vorstand der Gesellschaft Anthroposophischer Ärzte in Deutschland.

Judit Kedves Ärztin im Ita Wegman Ambulatrium Basel, Fachärztin für Innere Medizin, Dozentin Ärzteausbildung Arlesheim (Ausbildungskollegium). Medizinstudium in Tübingen, Grundlagenstudium der anthroposophischen Menschenkunde und Medizin in der Eugen-Kolisko-Akademie, Facharzt Ausbildung Onkologie und Psychosomatik in Stuttgart.

Rebekka Lang Dipl. Pflegefachfrau, Instruktorin Anthroposophische Pflege, Expertin Rhythmische Einreibungen nach Wegman/Hauschka (IFAN), Dozentin Soleo, Ausbilderin FA, Berufsbildnerin an der Klinik Arlesheim. Seit 2008 an der Klinik Arlesheim tätig.

Monika Layer Dipl. Pflegefachfrau, Lehrerin für Pflegeberufe, Expertin für Anthroposophische Pflege (IFAN) und Expertin Rhythmische Einreibungen nach Wegman/Hauschka (IFAN), Heilpflanzenexpertin; Präsidentin des Verbandes Anthroposophische Pflege in der Schweiz; Fachleiterin Pflege Integrative Medizin Kantonsspital St. Gallen, Herausgeberin des Buches «Praxishandbuch Rhythmische Einreibungen nach Wegman/Hauschka».

Ursa Neuhaus Dipl. Pflegefachfrau, Pädagogin lic.phil. und Expertin für Anthroposophische Pflege (IFAN); Programmleiterin und Dozentin bei Soleo und in der Sterbekultur, Inhaberin der Firma «bilden+beraten Neuhaus».

Severin Pöchtrager Dr. med., Dozent Ärzteausbildung Arlesheim und Mitglied im Ausbildungskollegium. Leitender Arzt in der Klinik Arlesheim. Medizinstudium in Wien. Anthroposophisches Ärzteseminar an der Eugen-Kolisko-Akademie in Filderstadt. Mitherausgeber des Buches «Mistelforschung und Krebstherapie».



Die Referent:innen v. r. n. l.: Philipp Busche, Monika Layer, Ursa Neuhaus, Judit Kedves, Rebekka Lang und Severin Pöchtrager

Weitere Referent:innen

Viola Heckel, Georg Hegglin, Kirstin Kaiser, Norman Kingeter, Andrea Ritter, Johannes Weinzirl, Hans-Christian Zehnter

Inhalt

Vormittags

Was sind die menschenkundlichen Konzepte der Anthroposophischen Medizin? Wir werden uns mit der Drei- und Viergliederung des Menschen in Gesundheit und Krankheit beschäftigen. Anhand von Vorträgen und interaktiven Übungen im Wahrnehmen, Erkennen und in der Naturbetrachtung soll ein vertieftes Verständnis ermöglicht werden, das auch spirituelle Aspekte des Patienten berücksichtigt. Nach Wahrnehmungswshops in der Natur findet die inhaltliche Arbeit ausgehend von realen Patientenbegegnungen statt.

Nachmittags

Anhand von Krankengeschichten und im Ausprobieren von künstlerischen Therapien und Äusseren Anwendungen (Anthroposophische Pflege) kann die praktische Seite der Anthroposophischen Medizin und ihren Heilmitteln erlebt werden. Hierzu kann man sich vor Ort für Arbeitsgruppen eintragen.

Abends

Wir laden zum Gespräch über mitgebrachte und entstandene Fragen ein, tauschen uns aus zu inneren Übungen und sprechen über Ausbildungswege in der Anthroposophischen Medizin. Das Nachtcafé gibt Gelegenheit, sich in ungezwungenem und geselligem Rahmen weiter auszutauschen und zu begegnen.

Tagungsort

Klinik Arlesheim
Pfeffingerweg 1
4144 Arlesheim
Schweiz

Veranstalterinnen

Soleo Akademie für Pflegeberufe
Ärzteausbildung Arlesheim

Partner

Verband Anthroposophische Pflege Schweiz APIS-SAES
Förderverein Anthroposophische Medizin

Kontakt

André Hach, Ärzteausbildung Arlesheim,
Klinik Arlesheim, Pfeffingerweg 1,
4144 Arlesheim, Schweiz
Tel. +41 61 705 73 13
www.aerzteausbildung.ch
info@aerzteausbildung.ch

Interprofessionelles Einführungsseminar

Anthroposophische Medizin

5. – 8. Mai 2022

Klinik Arlesheim Schweiz



Für Ärztinnen, Ärzte,
Studierende der Medizin,
Pflegerinnen und Angehörige
medizinischer Fachberufe

Krankheit individuell behandeln – Gesundheit ganzheitlich fördern

Das Bedürfnis nach einer menschlichen und ganzheitlichen Medizin findet sich heute gleichermassen bei Patientinnen, Patienten und den behandelnden Pflegenden, Ärztinnen und Ärzten sowie Therapeutinnen und Therapeuten.

Die Anthroposophische Medizin ist eine integrative Medizin, die neben den naturwissenschaftlich erfassbaren physisch-leiblichen Grundlagen des Menschen auch dessen seelische und geistige Dimensionen berücksichtigt. Wie ist es möglich, in eine vertiefte Begegnung mit unseren Patientinnen und Patienten zu kommen? Wie können wir die leiblichen, seelischen und spirituellen Bedürfnisse der Patienten individuell erfassen und in einem integrativen Behandlungskonzept berücksichtigen?

Medizin als Team

Medizin ist heutzutage eine Teamleistung geworden, in der die verschiedenen Berufe um den Patienten herum zusammenarbeiten müssen und diesen ganz in den Mittelpunkt ihrer Tätigkeit stellen. Wie gelingt die Gestaltung gemeinsamer Therapie- und Pflegekonzepte? Welche Bedeutung hat in diesem Zusammenhang die Arbeit an einem gemeinsamen Krankheits- und Menschenverständnis? Kann ein gemeinsames Verständnis auch das Soziale um den Patienten bereichern und zur Orientierung und Kraftquelle im Alltag werden? Das Einführungsseminar bietet die Möglichkeit, die grundlegenden Konzepte der funktionellen Dreigliederung und der Viergliederung in Gesundheit und Krankheit zu verstehen und im konkreten Patientenkontakt anzuwenden. Methodisch arbeiten wir mit Impulsbeiträgen, interaktiven Seminaren und Einheiten mit Selbsterfahrung in Kleingruppen.

Praxis der Anthroposophischen Medizin

Wie wird in einer anthroposophischen Klinik gearbeitet? Wie ambulant? Wie gestaltet sich die therapeutische Begegnung mit den Patientinnen und Patienten? Anhand von Fallvorstellungen werden die Grundlagen der Anthroposophischen Medizin und individuelle Behandlungskonzepte entwickelt sowie die Ansätze der Anthroposophischen Pflege (z.B. Wickel, Rhythmische Einreibungen) und künstlerischen Therapien (z.B. Maltherapie, Musiktherapie, Therapeutische Sprachgestaltung oder Heileurythmie) erlebbar.

Bei Naturbetrachtungen im Klinikgarten können bei Pflanzenbetrachtungen erste Schritte der Heilmittelfindung und pharmazeutischen Verarbeitung nachvollziehbar werden.

Innere Entwicklung Fragen und Perspektiven

Wie kann man neben dem medizinischen Fach- und Organisationswissen bewusst seine eigene Wahrnehmungs- und Urteilsfähigkeit vertiefen und an inneren Fähigkeiten wie Achtsamkeit, Empathie oder therapeutischer Intuition arbeiten? Welche spirituellen Erfahrungen können im medizinischen Alltag gemacht werden? Welche Ansätze und Möglichkeiten bietet hier die Anthroposophie? Verschiedene Übungen und Meditationsformen werden vorgestellt. In Kleingruppen und im Plenum können Fragen zur inneren Entwicklung ausgetauscht werden.

Monika Layer

Verband Anthroposophische Pflege Schweiz APIS-SAES

Philipp Busche

Ärzteausbildung Arlesheim

Christoph Messmer

Soleo Akademie für Pflegeberufe

Donnerstag 5. Mai

17:00 Begrüssung und einleitende Gedanken
M. Layer, J. Kedves

17:15 Einführung in die Anthroposophische Medizin
P. Busche

18:00 Abendessen

18:45 Vorstellungsrunde

19:15 Methodische Grundlagen
J. Weinzirl

Freitag 6. Mai

8:30 Wahrnehmungsschulung in der Natur
H.C. Zehnter

9:15 Znünpause

10:00 Einführung in die Anthroposophische Medizin
P. Busche

11:00 Pause

11:15 Interdisziplinäre Fallarbeit
S. Pöchtrager, U. Neuhaus

12:15 Mittagspause

13:30 Dialogspaziergang

14:00 Arbeitsgruppen
Heileurythmie (N. Kingeter)
Kunsttherapie
(G. Hegglin, A. Ritter)
Musiktherapie (V. Heckel)
Sprachtherapie (K. Kaiser)

15:00 kleine Pause

15:15 Pflanzenbetrachtung und Heilmittel
S. Pöchtrager, M. Layer

16:15 Zvieripause

16:45 Äussere Anwendungen/ Rhythm. Einreibungen
R. Lang, J. Kedves

18:00 Abendessen

19:00 Anthroposophische Medizin
Ausbildungswege und offene Fragen
M. Layer, P. Busche

19:30 Fragen und Austausch
M. Layer, P. Busche

Samstag 7. Mai

8:30 Wahrnehmungsschulung in der Natur
H.C. Zehnter

9:15 Znünpause

10:00 Einführung in die Anthroposophische Medizin
P. Busche

11:00 Pause

11:15 Interdisziplinäre Fallarbeit
S. Pöchtrager, U. Neuhaus

12:15 Mittagspause

13:30 Dialogspaziergang

14:00 Arbeitsgruppen
Heileurythmie (N. Kingeter)
Kunsttherapie
(G. Hegglin, A. Ritter)
Musiktherapie (V. Heckel)
Sprachtherapie (K. Kaiser)

15:00 kleine Pause

15:15 Pflanzenbetrachtung und Heilmittel
S. Pöchtrager, M. Layer

16:15 Zvieripause

16:45 Äussere Anwendungen/ Rhythm. Einreibungen
R. Lang, J. Kedves

18:00 Abendessen

19:00 Rückblick und Austausch
M. Layer, P. Busche

19:30 Innere Entwicklung und innere Haltung
Vortrag mit anschliessender
Aussprache
Kollegium

20:00 Nachtcafé

Sonntag 8. Mai

8:30 Wahrnehmungsschulung in der Natur
H.C. Zehnter

9:15 Znünpause

10:00 Einführung in die Anthroposophische Medizin
P. Busche

11:00 Pause

11:15 Interdisziplinäre Fallarbeit
S. Pöchtrager, U. Neuhaus

12:15 Abschluss
Kollegium

12:45 Mittagspause

13:30 Führung in der Klinik
freiwillig oder optional

15:00 Ende

Anmeldung

**Interprofessionelles Einführungsseminar
Anthroposophische Medizin
vom 5. bis 8. Mai 2022**

Kosten für das Einführungsseminar:
inkl. Verpflegung

Beruf	Kosten
Ärztin / Arzt	CHF 460.–
Pflege / med. Fachleute / Assistenzärzte	CHF 360.–
Studierende / Auszubildende	CHF 190.–

Bei Anmeldung bis zum 6. März 2022 erhalten Sie einen Rabatt von CHF 40.–.

Die Verpflegung in Bio- bzw. Demeterqualität umfasst zwei Mittag- und drei Abendessen sowie Kaffeepausen mit Gebäck. Falls gewünscht, kann eine vegane oder glutenfreie Verpflegung gewählt werden.

Die Kosten sollten niemanden von der Teilnahme abhalten. Wir bitten um Kontaktaufnahme, wenn Ihre finanziellen Möglichkeiten begrenzt sind.

Unterkunft: Unterstützung bei der Organisation, Kontakt: info@aerzteausbildung.ch

Stornierungskosten
ab 30. April 2022: 50 % der Kosten



Anmeldung per:
www.aerzteausbildung.ch
Anmeldeschluss: 30. April 2022

Für Fragen kontaktieren Sie:

André Hach, Ärzteausbildung Arlesheim,
info@aerzteausbildung.ch
Tel. +41 61 705 73 13